

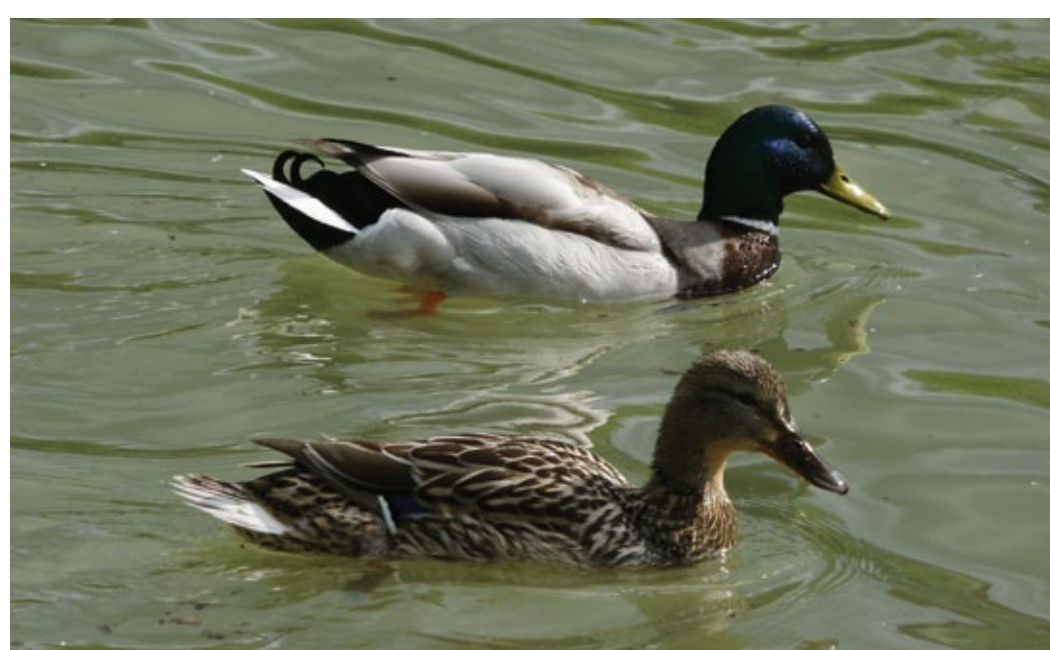
# NATURSCHUTZGEBIET ERGOLZMÜNDUNG

Das Naturschutzgebiet Ergolz­mündung beherbergt sowohl Stand- und Brutvögel als auch Wintergäste.

### DAS NATURSCHUTZGEBIET

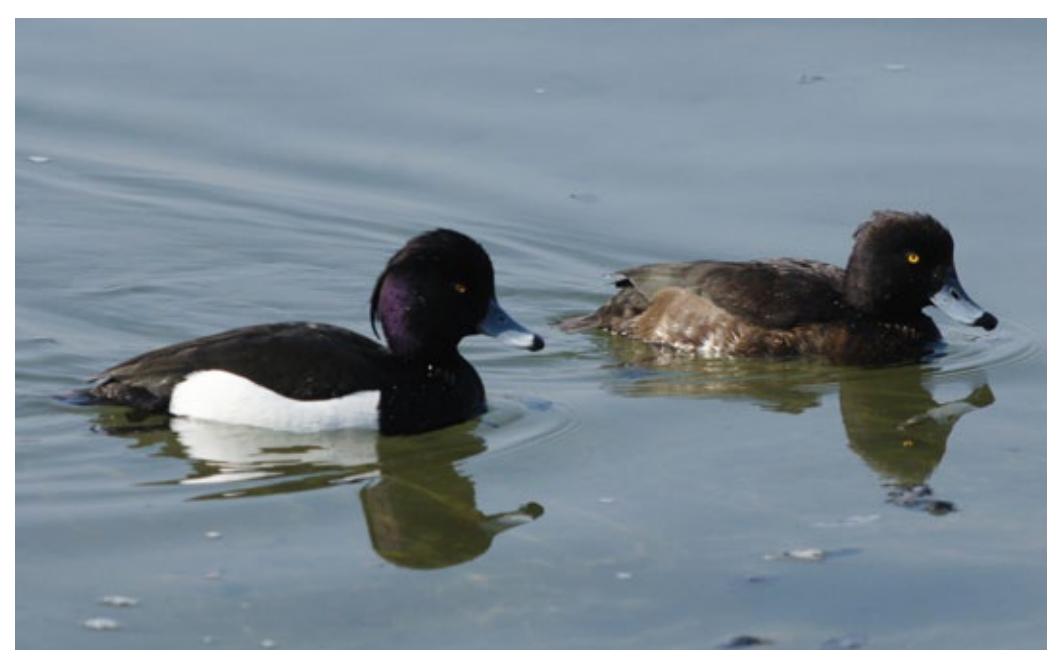
Der Fluss Ergolz entspringt im Faltenjura an der Geissfluh im Oberen Bas­selbiet. Er durchfließt den Kanton Baselland und mündet in Augst in den Rhein. Auf dem Gebiet Augst-Kaiseraugst bildet er die Kantons­grenze zwischen dem Aargau und Baselland. 1841 bohrte man auf der rechten Ufer­seite auf dem Gemeindegebiet Kaiseraugst nach Salz. 1843 bekam Johann Urban Kym von Möhlin die Konzession für die Förderung von Salz. 1909 musste die Saline wegen dem Kraftwerkbau Augst-Wyhlen geschlossen

### STAND- UND BRUTVÖGEL



Urs Wullschleger

**Stockente** Männchen und Weibchen



Urs Wullschleger

**Reiherente** Männchen und Weibchen



Die Ergolz­mündung



Urs Kägi

**Teichhuhn**



Urs Wullschleger

**Höckerschwan**

werden. Am 20. Januar 1910 begann man mit dem Aufstau des Rheins. Langsam verlandete das rechte Ufer und es wurde auch teilweise aufge­füllt. Mit den Jahren bildete sich ein Auengebiet, das 1988 von der Gemein­de Kaiseraugst unter Naturschutz gestellt wurde. Es wurde ein wertvolles Brutgebiet für Wasser- und Singvögel. Jedes Jahr wird die Ergolz­mündung auch von Wintergästen aufgesucht, die sich hauptsächlich im Altrhein Wyhlen aufhalten. Seit 2004 wird das Auengebiet auch vom Biber besucht.

### WINTERGÄSTE



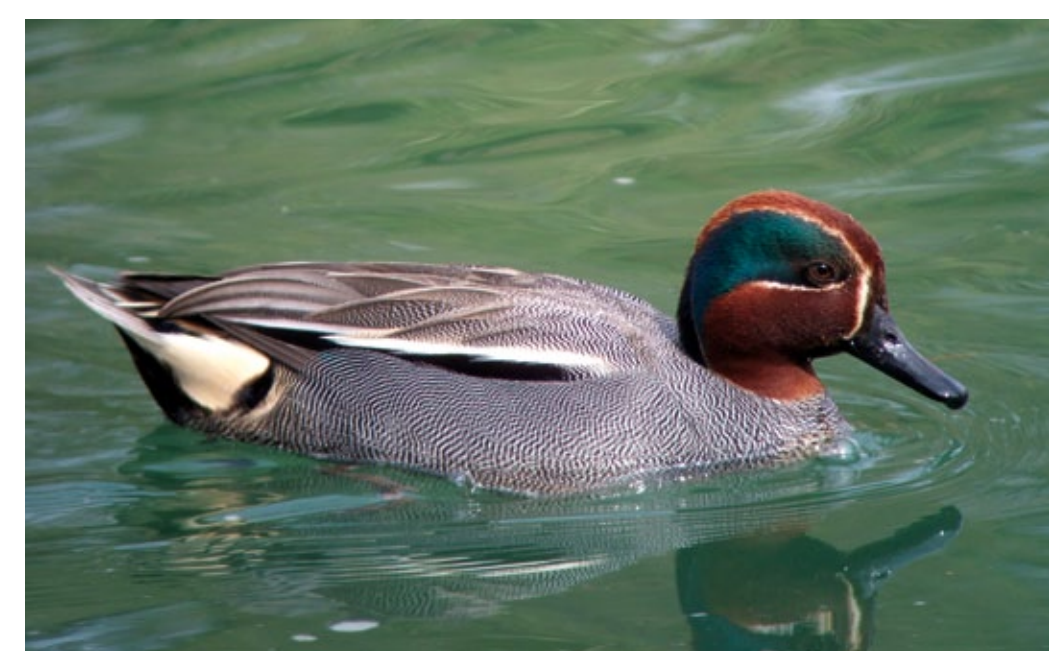
Urs Wullschleger

**Eisvogel**



Reto Freuler

**Teichrohrsänger**



Urs Kägi

**Krickente** Männchen



Urs Wullschleger

**Tafelente** Männchen



Urs Wullschleger

**Haubentaucher**



Urs Wullschleger

**Blässhuhn**



Urs Wullschleger

**Gänsesäger** Männchen

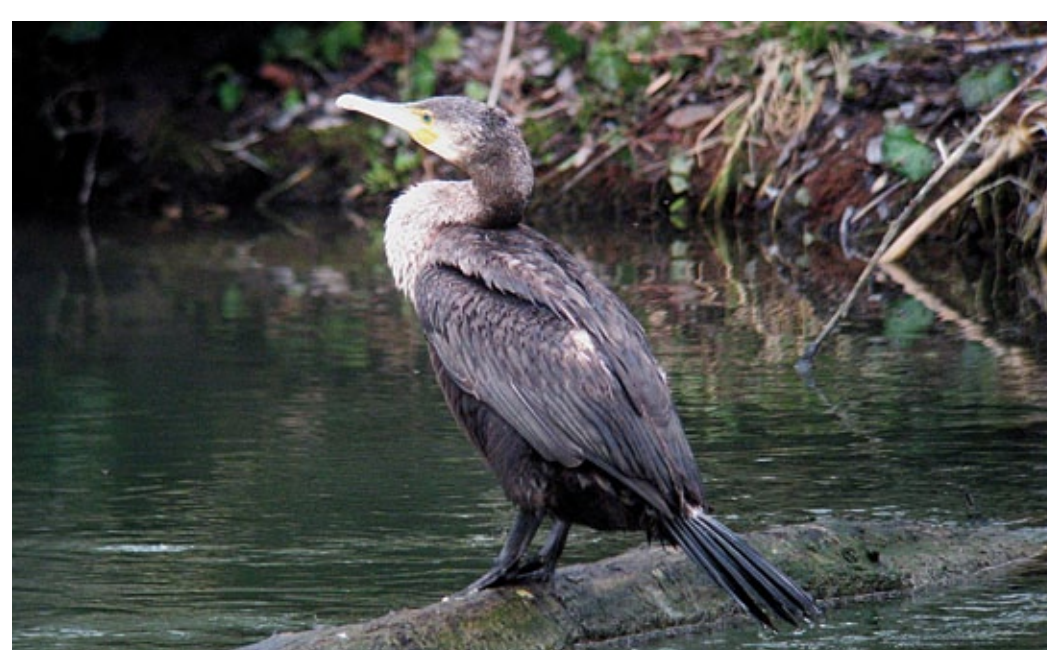


Urs Kägi

**Zwergtaucher**



**Graureiher**



Reto Freuler

**Kormoran**

Das Projekt "Lebendige Flusslandschaft Augst-Wyhlen" wird unterstützt von:

